

Niederschrift, ö

Gremium	Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie
Nummer	BauA/012/2012
Datum	Dienstag, 20.03.2012
Ort	Sitzungssaal im 5. OG des Verwaltungsgebäudes
Beginn	09:30 Uhr
Ende	10:30 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Mederer, Josef

Ausschussmitglieder

Baumgärtner, Clemens

Bichler, Josef

Brandl, Werner

Degenhart, Christine

Friesinger, Sebastian

Goldstein, Ulrike

Gruber, Waltraud

Höcht, Annemarie

Malm, Mike Dr.

Springer, Frank

Wimmer, Gerhard

Vertretung für Herrn Dr. Michael Schanderl

Vertretung für Herrn Andreas Magg

Verwaltung

Bayer, Josef

Brinckmann, Ernst

Büllesbach, Susanne

Dörrbecker, Petra

Fischer, Werner

Getzlaff, Stefan

Goriß, Monika

Reicherzer, Franz

Röpke, Petra

Schmitz, Erich

Stepenek, Rudolf

Protokollführerin

Albrecht, Sofie

Meindl, Sabine

Entschuldigt

Magg, Andreas

Schanderl, Michael Dr.

von Baudissin-Schmidt, Barbara

Gräfin

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 2	Vegetarischer Tag im Bezirk
TOP 3	Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen nach Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung
TOP 4	Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenkirchen - Energiesparmaßnahmen und Nachrüstung Brandschutz, 2. BA
TOP 5	Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache München-Johanneskirchen - Förderzentrum Hören - Instandsetzungsmaßnahmen (alte Schulgebäude)
TOP 6	Liegenschaft des Bezirks Oberbayern, Prinzregentenstraße 18 - Sanierung der Mess-, Steuer- und Regeltechnik
TOP 7	Jahresbericht 2011 des Baureferats
TOP 8	Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes aus Mitteln des Bezirks Oberbayern; Förderung des BayernNetz Natur-Projekts "Blühendes Inntal" - Magerrasen und artenreiches Extensivgrünland zwischen Mühldorf und Gars
TOP 9	Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes aus Mitteln des Bezirks Oberbayern; Ankauf von ökologisch wertvollen Grundstücken im Paartal durch den Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
TOP 10	Bekanntgaben und Sonstiges

Bezirkstagspräsident Josef Mederer eröffnet um 09:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt und Energie, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Bau, Umwelt und Energie fest.

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

	Die Niederschrift wurde ohne Änderungen angenommen.	
	angenommen	Ja 12 Nein 0

TOP 2 Vegetarischer Tag im Bezirk

Der Antrag von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, im Casino drei- bis viermal jährlich einen vegetarischen Tag durchzuführen, wird vorgestellt und diskutiert.

	Beschlussvorschlag für den Ausschuss für den Bau, Umwelt und Energie: Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie empfiehlt dem Bezirksausschuss zu beschließen: 1. Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN wird abgelehnt. 2. Der Ausschuss befürwortet die Sensibilisierung für eine nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung. Hierzu hält er es für wirkungsvoller, täglich ein attraktives vegetarisches Gericht anzubieten und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen eines Gesundheitsmanagements regelmäßig über gesundes, nachhaltiges Ernährungsverhalten zu informieren, anstatt drei- bis viermal jährlich einen vegetarischen Tag durchzuführen. Beschlussvorschlag für den Bezirksausschuss: 1. Der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN wird abgelehnt. 2. Der Ausschuss befürwortet die Sensibilisierung für eine nachhaltige Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung. Hierzu hält er es für wirkungsvoller, täglich ein attraktives vegetarisches Gericht anzubieten und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen eines Gesundheitsmanagements regelmäßig über gesundes, nachhaltiges Ernährungsverhalten zu informieren, anstatt drei- bis viermal jährlich einen vegetarischen Tag durchzuführen.	
	angenommen	Ja 10 Nein 2

TOP 3 Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen nach Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung

Beschlüsse, die in den Bezirksgremien in nichtöffentlicher Sitzung gefasst werden, sind gemäß Art. 43 Abs. 3 der Bezirksordnung und § 20 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung nach Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung bekannt zu geben. In den nichtöffentlichen Beschlüssen werden künftig der Zeitpunkt oder die Umstände festgelegt, wann die Gründe für die Geheimhaltung wegfallen. Die Bekanntgabe erfolgt entsprechend der Geschäftsordnung in der öffentlichen Sitzung, die auf den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung folgt.

	<u>Beschlussvorschlag für den Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie am 20.03.2012:</u> Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie nimmt von den Ausführungen zur	
--	---	--

	zukünftigen Verfahrensweise bei der Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen Kenntnis. <u>Beschlussvorschlag für den Bezirkstag am 26.07.2012:</u> Der Bezirkstag nimmt von den Ausführungen zur zukünftigen Verfahrensweise bei der Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen Kenntnis. zur Kenntnis genommen
--	--

TOP 4 Schulen für Holz und Gestaltung Garmisch-Partenkirchen - Energie-sparmaßnahmen und Nachrüstung Brandschutz, 2. BA

Aus dem für die Liegenschaft im Jahre 2010 erstellten Brandschutzgutachten sollen nun die weiteren erforderlichen Maßnahmen des Brandschutzes durchgeführt werden.
Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie wird um Genehmigung der Planung gebeten.

	Die erweiterte Planung für die Brandschutzmaßnahmen im Gebäude der Schule für Holz und Gestaltung in Garmisch-Partenkirchen wird genehmigt. angenommen Ja 12 Nein 0
--	---

TOP 5 Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache München-Johanneskirchen - Förderzentrum Hören - Instandsetzungsmaßnahmen (alte Schulgebäude)

Das 1. Maßnahmenpaket der Sanierung, Umzug der Landesschule für Gehörlose in die Räume der Sprachheilschule des Förderzentrums Hören, ist nun abgeschlossen. Hierfür wurde mit Beschluss des Ausschusses für Bau, Umwelt und Energie vom 29.06.2010 die Planung genehmigt und vom Bezirksausschuss mit Beschluss vom 13.10.2010 Haushaltsmittel in Höhe 2,0 Mio. € freigegeben.

Die Gesamtmaßnahme wurde seinerzeit den genannten Ausschüssen mit insgesamt 3,7 Mio. € vorgestellt. Die restlichen Instandsetzungsmaßnahmen für 1,7 Mio. € sollten gemäß der Beschlüsse in den Jahren 2012 bis 2014 durchgeführt werden.

Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie wird nun um Genehmigung der Planung dieser Instandsetzungsmaßnahmen gebeten.

	Die Planung der Instandsetzungsmaßnahme des Förderzentrums Hören im Schulzentrum Förderschwerpunkt Hören und Sprache, München-Johanneskirchen in den Jahren 2012 ,2013 und 2014 wird mit Gesamtkosten von 1,7 Mio. € genehmigt. angenommen Ja 12 Nein 0
--	---

TOP 6 Liegenschaft des Bezirks Oberbayern, Prinzregentenstraße 18 - Sanierung der Mess-, Steuer- und Regeltechnik

Die Liegenschaft Prinzregentenstr. 18 wurde vom Bezirk Oberbayern im Jahre 2007 erworben. Das Gebäude ist zum Teil an externe Firmen vermietet, seit Dezember 2011 ist aber auch ein Teil der Verwaltung dort untergebracht. Die Mess-, Steuer- und Regeltechnik ist veraltet und muss saniert werden, da in den vergangenen Jahren immer wieder Ausfälle der Technik zu Problemen geführt haben. Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie wird um Genehmigung der Planung dieser Sanierungsmaßnahme gebeten.

	Die Planung zur Erneuerung der MSR Technik im Gebäude Prinzregentenstr. 18 wird genehmigt.	
	angenommen	Ja 12 Nein 0

TOP 7 **Jahresbericht 2011 des Baureferats**

Das Baureferat erstellt jährlich einen Bericht über die Bautätigkeit des Bezirks Oberbayern. Der Bericht wird dem Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie zur Kenntnisnahme vorgelegt.

	Der Ausschuss für Bau, Umwelt und Energie nimmt vom Jahresbericht 2011 des Baureferats Kenntnis.	
	zur Kenntnis genommen	

TOP 8 **Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes aus Mitteln des Bezirks Oberbayern; Förderung des BayernNetz Natur-Projekts "Blühendes Inntal" - Magerrasen und artenreiches Extensivgrünland zwischen Mühldorf und Gars**

Der Landkreis Mühldorf hat als Projektträger des BayernNetz Natur-Projekts „Blühendes Inntal – Magerrasen und artenreiches Extensivgrünland zwischen Mühldorf und Gars“ einen Antrag auf Zuwendungen an den Bezirk Oberbayern gestellt.

Ziele des Projektes sind es, dem weiteren Rückgang von Magerrasen und Extensivgrünländern entgegen zu wirken, die derzeit noch vorhandenen Lebensräume zu optimieren und nach Möglichkeit zu erweitern sowie spezielle Artenschutzmaßnahmen für einige seltene und bedrohte Arten zu realisieren. Aktuelle Untersuchungen zeigen, dass sich die Situation seit den 1990er Jahren nochmals verschlechtert hat. In der jüngsten Zeit sind die Verluste vor allem auf eine fehlende Nutzung, eine falsche Pflege oder auf die Intensivierung der Landwirtschaft zurückzuführen.

Im Rahmen des Projekts sollen Flächenankäufe, Pflegemaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Erfolgskontrolle und das Projektmanagement finanziert werden. Die Pflegemaßnahmen mit einem Kostenvolumen von ca. 100.000 € werden über staatliche Förderprogramme gefördert und sind nicht Teil des hier vorgelegten Antrags. Die Projektdauer beträgt 3 Jahre, das Projekt soll im Frühjahr 2012 starten.

	Dem Landkreis Mühldorf wird für die Durchführung des BayernNetz Natur-Projekts „Blühendes Inntal“ für den Zeitraum von drei Jahren (1.4.2012 bis 31.3.2015) eine Zuwendung bis zu 27.271,88 € in Form einer Anteilsfinanzierung (12,5 %) an den zuwendungsfähigen und tatsächlich entstandenen Gesamtkosten gewährt.	
	Die Zuwendung beträgt für Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit und Erfolgskontrolle maximal 14.771,88 € und für Grunderwerb maximal 12.500 €. Der Höchstzuschuss für das Projekt beträgt im Jahr 15.000 €.	
	angenommen	Ja 12 Nein 0

**TOP 9 Zuwendungen für Maßnahmen des Naturschutzes aus Mitteln des Bezirks Oberbayern;
Ankauf von ökologisch wertvollen Grundstücken im Paartal durch
den Landkreis Neuburg-Schrobenhausen**

Der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen hat beim Bezirk Oberbayern einen Antrag auf Zuwendungen für den Ankauf von drei Grünlandflächen im Paartal gestellt, die durch Grabenaufweitungen und die Anlage von Flachtümpeln zu ökologisch wertvollen Flächen weiterentwickelt werden sollen.

Der Erwerb der neu anzukaufenden Grundstücke dient insbesondere dem Zweck, die Nahrungshabitate des in Schrobenhausen ansässigen Weißstorchpaares zu sichern und eine erfolgreiche Brut des nun auch seit 2 Jahren in Hörzhausen ansässigen Weißstorchpaares zu ermöglichen. Hierzu sollen auf den Flächen umgehend Flachtümpel und Senken angelegt sowie vorhandene Gräben aufgeweitet werden. Die Schaffung von Nahrungshabitaten für den Weißstorch ist für den dauerhaften Erhalt dieser höchst gefährdeten Vogelart zwingend erforderlich. Die weiteren Pflegemaßnahmen (Mahd) sollen dem Erhalt einer Streuwiese (FI-Nr. 1638, Gem. Hörzhausen) bzw. dem Erhalt von mageren Flachlandmähwiesen (FI-Nr. 446, Wangen und FI-Nr. 636, Waidhofen) dienen.

	Dem Landkreis Neuburg-Schrobenhausen wird für den Erwerb der Grundstücke mit den FI.-Nrn. 446, Gemarkung Wangen, 636, Gemarkung Waidhofen und 1638, Gemarkung Hörzhausen eine Zuwendung in Höhe von 3.795,87 € (12,5 %) in Form einer Anteilsfinanzierung bewilligt. Die Zuwendung erfolgt mit der Maßgabe, dass die im Antrag geschilderten Pflegemaßnahmen (Erstgestaltung plus regelmäßige Pflege) durchgeführt werden. Eine Förderung (z. B. nach den geltenden Landschaftspflege-Richtlinien) der nach Maßgabe dieses Bescheides geforderten landschaftspflegerischen Maßnahmen ist durch die Zuwendung des Bezirks Oberbayern nicht ausgeschlossen. angenommen Ja 12 Nein 0
--	--

TOP 10 Bekanntgaben und Sonstiges

	Zunächst berichtet Herr Mederer, dass Frau Röpke ab April zum Europäischen Patentamt wechseln wird. Er bedankt sich für die stets gute Zusammenarbeit und wünscht ihr für den weiteren Lebensweg alles Gute. Anschließend bringt Herr Bayer dem Gremium seine Präsentation zum Antrag der Grünen, den Sachstand in Sachen Photovoltaik auf bezirklichen Gebäuden, zur Kenntnis. Er berichtet, dass eine Gebäudedatei für alle kameralen Liegenschaften als Grundlage für die Entscheidung, auf welchen Dächern grundsätzlich Photovoltaikanlagen möglich sind, erstellt und in der AG – Bau besprochen würde. Dabei müssen Statik und die Ausrichtung der Dächer beachtet werden. Das Ergebnis stellt sich wie folgt dar: Insgesamt stehen 9.000 m² Dachfläche zur Verfügung, davon 1000m² Dachfläche in Südwest/Südost-Ausrichtung und 8.000m² in Südausrichtung. Die Fläche der kurzfristig beplanbaren Photovoltaikanlagen liegt bei 1.700m². Die vorgestellte Präsentation wird bei der nächsten Bauausschusssitzung beigelegt. Frau Goldstein bittet darum, dass eine konkrete Liste der Gebäude, bei denen
--	--

Photovoltaikanlagen verwirklicht werden können, ebenfalls beigelegt wird. Herr Wimmer bittet zu prüfen, ob eventuell auch thermische Solaranlagen etc. in Frage kommen.

Desweiteren soll bei der Einladung zur nächsten Bauausschusssitzung der Kabinettsbeschluss zum Thema nachhaltiger Bau beigelegt werden.

Frau Bezirksrätin Gruber erkundigt sich, warum die Kirche Maria-sieben-Schmerzen nur 80.000€ bezuschusst wurden und nicht wie in der AG-Bau diskutiert 350.000€.

Herr Bezirkstagspräsident Mederer erklärt hierzu, dass die AG-Bau nur fachlich vorberatend ist und die tatsächlich eingestellten und vom Bauausschuss beschlossenen 80.000 € ausschlaggebend sind.

Um 10:30 Uhr schließt Bezirkstagspräsident Josef Mederer die öffentliche Sitzung.

Josef Mederer
Bezirkstagspräsident

Sofie Albrecht
Protokollführerin